

Schweiz. Centralverein vom Roten Kreuz

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **3 (1895)**

Heft 13

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fuhrwerke (Fourgons, Blessierteuwagen und Proviantwagen) verbleiben den Ambulancen. Dagegen besitzt nunmehr das Corpshlazaret, gewissermaßen das schwere Lazaret gegenüber dem leichten Divisionslazaret, an Stabsmaterial beide Reservefourgons A und B der bisherigen Feldlazarete und außerdem 32 Requisitionsfuhrwerke nebst zwei Fahrkutschen. Infolge des Übergangs der Reservefourgons an das Corpshlazaret sind beide bisherigen Feldlazaretapotheker dem Corpshlazaretstab zugeteilt worden. Die übrigen Neuerungen sind aus den Tafeln ersichtlich. Am Bestande der Ambulancen ist nichts geändert worden, auch nicht bei den Landwehrambulancen; die Zuteilung von 6 Linientrainsoldaten zu jeder der letzteren ist schon älteren Datums.

Schweiz. Centralverein vom Roten Kreuz.

Einladung zur Delegiertenversammlung, Donnerstag den 11. Juli 1895, nachmittags 1 Uhr, im Bahnhofrestaurant in Olten.

Traktandenliste:

- I. Protokoll der letzten Delegiertenversammlung.
- II. Entgegennahme des Gesamtberichtes der Direktion, erstattet von der Geschäftsleitung.
- III. Departement für das Finanzielle: Abnahme der von den Rechnungsrevisoren geprüften Jahresrechnung pro 1894.
- IV. Departement für die Instruktion:
 - a) Bericht pro 1894/95;
 - b) Budget pro 1895/96;
 - c) Vorlage eines Regulativs zur Ausbildung von Krankenwärtern und Krankenschwestern.
- V. Departement für das Materielle:
 - a) Bericht pro 1894 (wurde bereits gedruckt an die Sektionen verteilt);
 - b) Budget pro 1895/96;
 - c) Anträge:
 1. Zwischen der Direktion und den Sektionen soll ein regerer Verkehr stattfinden;
 2. Denselben sollen Aufgaben zugestellt werden;
 3. Dieselben sollen nötigenfalls auf Verlangen und auf Antrag des Departementes für das Materielle finanziell unterstützt werden. Material, welches mit Subvention des schweiz. Centralvereins vom Roten Kreuz angeschafft wurde, bleibt trotzdem Eigentum der betreffenden Sektionen;
 4. Das Departement für das Materielle wird vorläufig dispensiert von den Obliegenheiten: Anschaffung von Gegenständen zur Pflege Verwundeter und Kranker nach Maßgabe des seiner Zeit aufgestellten Musterdepotverzeichnisses; Anlage und Kontrolle der Verbandzeugdepots und der Lazaretausstattung.
- VI. Bericht und Antrag der Geschäftsleitung betreffend Beteiligung des schweiz. Centralvereins vom Roten Kreuz an der Genfer Landesausstellung 1896.
- VII. Bericht und Antrag über den Stand des offiziellen Organs des schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz „Das Rote Kreuz“.
- VIII. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren.
- IX. Bestimmung des Ortes der nächsten Delegiertenversammlung.
- X. Allfällige Anträge und Anregungen der einzelnen Sektionen oder einzelner Mitglieder resp. Delegierter.

Die Vorstände der Kantonal- und Lokalsektionen vom Roten Kreuz, sowie der Bundesvorstand des Samariterbundes sind höflichst gebeten, uns bis Ende dieses Monats mitzuteilen:

- a) Die gegenwärtige Zahl ihrer Aktiv- und Passivmitglieder;
- b) Die Namen der gemäß § 9 unserer Statuten bestimmten Delegierten für die Delegiertenversammlung in Olten.

Zu dieser Versammlung laden wir auch die Passivmitglieder unseres Vereins, sowie alle Freunde und Gönner unserer Bestrebungen freundschaftlichst ein.

Olten, den 8. Juni 1895.

Im Namen der Direktion des schweiz. Centralvereins vom Roten Kreuz,
Der Präsident: Dr. A. Stähelin.

Der Sekretär: Dr. med. G. Schenker.